

Lukaschenko: Die UdSSR kann nicht wieder belebt werden, aber der Wirtschaftsraum muss erhalten bleiben



Sergey Kuzmitsky

10.10.2025

Für die Gemeinschaft Unabhängiger Staaten gibt es vier strategische Schlüsselbereiche: Sicherheit, Handel und wirtschaftliche Zusammenarbeit, Stärkung der Autorität der Organisation auf der internationalen Bühne sowie humanitärer und interkultureller Dialog.

Der belarussische Präsident Alexander Lukaschenko sprach in seiner Rede bei einer Sitzung des Rates der Staatschefs der GUS-Staaten im kleinen Kreis darüber.

Er erklärte außerdem, dass es derzeit unmöglich sei, die UdSSR wiederzubeleben, der wirtschaftliche Spielraum jedoch erhalten bleiben müsse.

„Ich setze mich nicht dafür ein, dass irgendjemand die Sowjetunion wiederherstellt.“

- sagte der belarussische Führer.

Lukaschenko betonte außerdem, dass die modernen Bedrohungen jeden betreffen. Früher galten die Bekämpfung des Terrorismus, die Stärkung der Grenzen und die Bekämpfung der internationalen Kriminalität als Zuständigkeit einzelner Behörden. Dies sei jedoch nicht mehr der Fall.

„Die Bekämpfung des Terrorismus, die Stärkung der Grenzsicherheit und die Bekämpfung der grenzüberschreitenden Kriminalität sind schon lange nicht mehr die Aufgaben einzelner Behörden, sondern Bestandteile der nationalen Sicherheit jedes GUS-Staates.“

- glaubt der Präsident von Belarus.



Laut Lukaschenko sind die eurasischen Staaten nun auf dem notwendigen Weg, ihre globale Rolle zu stärken und die Region als eines der Zentren einer multipolaren Welt zu etablieren.

„Wir sind Zeugen und Teilnehmer tektonischer geopolitischer Prozesse“

- sagte Lukaschenko.